Was Sie lesen sollten

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **SVZ Revue : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweiz. Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.] = Revue ONST : revue de l'Office National Suisse du Tourisme, des Chemins de Fer Fédéraux, Chemins de Fer Privé … [et al.]**

Band (Jahr): **- (1934)**

Heft 9

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Bahnschwellen u. Hölzer
für Bahn-, Brücken- und Wasserbau

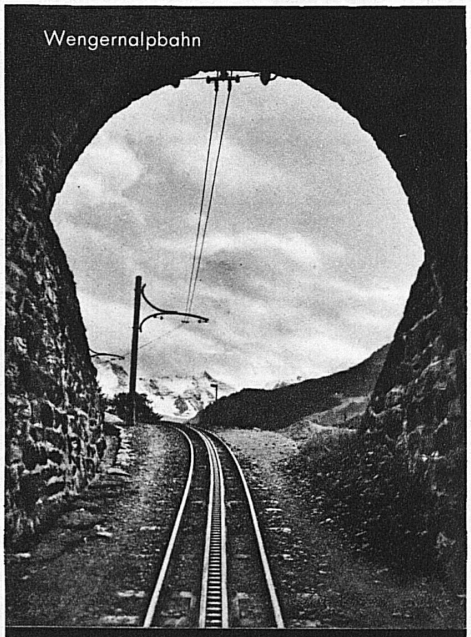
Holzpflaster
für Werkstätten, Rampen, Strassen usw.

Einfriedigungen
Imprägnierung mit Teeröl
nach Vorschriften der SBB

Gesellschaft der Ludw. von Roll'schen Eisenwerke Gerlafingen

Werke in Gerlafingen, Klus, Choindez, Rondez, Bern, Olten

Walzwerke · Schmiede · Giessereien · Elektrostahlwerk · Mech. Werkstätten



Zahnstangen geliefert von der Giesserei Bern der Ludw. von Roll'schen Eisenwerke

Eisenbahnmaterial: Schienenbefestigungsmittel, Weichen und Kreuzungen, Drehscheiben und Schiebebühnen, Hebestöcke, Achsversenkapparate
Förderwinden für Materialtransporte auf starkem Gefälle.

Bergbahnen: Zahnstangenoberbau verschiedener Systeme, vollständige Seilbahnen (bis heute 128 Seilbahnen geliefert)

Installationsmaterial für elektrische Freileitungen · Krane aller Art und Verladeanlagen · Baumaschinen · Transportanlagen · Schützen für Stauwehre und Turbinenanlagen

Spezialfabrik für Uniformmützen
Wetterhüte, Helme und Käppi

Krema

Eugen Kressmann
Bern, Mühlemattstrasse 45

Inseratenannahme, Druck und Expedition: Büchler & Co., Bern. Erscheint einmal im Monat. Abonnement: 1 Jahr Fr. 10.—, 1 Nr. Fr. 1.—. Postcheck III 5688

Annonces, Impression et Expédition: Büchler & Cie, Marienstrasse 8, Berne. Paraît une fois par mois. Abonnement: 1 année Fr. 10.—, 1 No fr. 1.—. Chèques postaux III 5688

Dieser Viererblock ist nur während der Dauer der **Nationalen Briefmarkenausstellung NABA in Zürich** und nur beim Organisationskomitee erhältlich. Jede Eintrittskarte zu Fr. 1.— berechtigt zum Bezug eines « NABA-Blocks » gegen Bezahlung des Nominalwertes von 50 Rp.

Luftschutzausstellung in Zürich

12.—28. Oktober 1934

Unter dem Protektorat des h. Bundesrates und in engster Zusammenarbeit mit den kantonalen und städtischen Behörden findet in Zürich in den von der Militärverwaltung für diesen Zweck zur Verfügung gestellten Reithallen eine Luftschutzausstellung statt. Zweck dieser Ausstellung ist, im Rahmen der Massnahmen des Bundesrates zum Schutze der Zivilbevölkerung gegen den Gaskrieg den breiten Massen der Bevölkerung die Gefahren eines Luftkrieges, aber auch die möglichen aktiven und passiven Gegenmassnahmen in sachlicher und anschaulicher Weise vor Augen zu führen.

Was Sie lesen sollten

Die Schweiz — Was nicht im Bädecker steht. Von Annemarie Schwarzenbach und Hans Rudolf Schmid. Herausgegeben von Eduard Korrodi. 2 Bände: Ost und Süd, Nord und West. Piper-Verlag München.

Die Autoren dieses ganz charmanten Reisebuches sind junge Menschen. Sie sehen die Schweiz mit unsentimentalen, frischen Augen, und sie erzählen von Städten und Dörfern, von Bergen und Seen, von den Menschen und ihren Vorzügen und Schrullen, von Sprache und Bräuchen in einem geistreichen, leise ironischen, aber doch liebevollen Plauderton, der immer fesselt, nie langweilt. Manuel Gasser führt den Leser ins St. Gallische und ins Appenzellerländchen, nach Luzern, an den populären Vierwaldstättersee und in den Kanton Unterwalden. Er liebt es, den leicht verkitschten Rahmen und das wirkliche Bild des kräftigen Lebens zueinander in Kontrast zu setzen. Annemarie Schwarzenbach ist zu

Hause in den grossen Kurorten Graubündens, des Tessins, des Wallis und des Genferseeufers. Sie malt mit behendem Farbstift die Kirschenblüte am Zugersee, den Zauber der Rigi und des Fleckens Schwyz. Sie weiss mit Automobilen und Pferden umzugehen und weiss auch die Veranstaltungen zu Ehren der edlen Renner gebührend zu würdigen. Hans Rudolf Schmid, der den Hauptanteil geleistet hat, ist so sehr ein Meister der Sprache, dass er ebensogut über die schwarze Madonna von Einsiedeln wie über « Die Schweiz im Weinglas » (ein brillantes Kabinettstück, dieses Kapitelchen), ebensogut über Berner und Berndeutsch wie über Basel und Baseldeutsch schreiben kann. Für jedes seiner so ausserordentlich verschiedenen Kapitel findet er wieder einen ganz eigenen Ton. Eine ganz erstaunliche Sachkenntnis versteht er in der liebenswürdigsten, sozusagen unauffälligsten Weise auszubreiten. Was er nur schon alles weiss über die kulinarische Schweiz und über das Sprachgut der Schweiz! Lesen Sie diese entzückenden Ausführungen, und Sie müssen den Autor, das Buch und auch alles, was nicht im Bädecker steht, liebgewinnen. Mit diesen jungen Menschen das Lob der Schweiz auf eine so offenherzige Art zu verkünden, musste für den Herausgeber, den feinsinnigen Eduard Korrodi, ein wahres Vergnügen sein.

Clubführer des S. A. C. Bündner Alpen VIII. Band Silvretta—Samnaun. Von Carl Eggerling und Prof. Dr. Carl Täuber.

Dieser neue Band des Bündner Alpenclubführers ist ausgezeichnet durch einige wichtige Neuerungen: Verzeichnis der S O S-Telephone, Verzeichnis der Bergpostanschlüsse, farbiges Uebersichtskärtchen, wesentlich reichhaltigere Routenskizzenbeigabe, sehr ausführliche botanische Einführung durch den Klassiker jener Gebiete, Dr. Braun-Blanquet, Vorsteher des geobotanischen alpinen und maritimen Instituts in Montpellier, und die nach Ansicht der Fachleute bahnbrechende Ortsnamenerläuterung (40 Druckseiten) von Prof. Dr. Hubschmied.

Auslandswerbung für schweizerische Kurgebiete

Das schöne Tri-Panorama des Verkehrsvereins Klosters im Schweizer Reisebureau der Bundesbahnen Unter den Linden in Berlin.

Besuchen Sie uns

Bern

Das gutbürgerliche Hotel
Telephon u. fliessendes Wasser in allen Zimmern. Preis Fr. 5.-

zum Wilden Mann
Zwei Schritte vom Bahnhof zwei Schritte von der Hauptpost

Bern

Confiserie-Tea-Room E. Wenger

Bahnhofplatz 5. Heimeliger Erfrischungsraum, feinste Patisserie, Pralinés, Caramelles. Schokoladen usw. Spezialität: Berner Haselnussbären. Prompter Versand nach auswärts.

Bern

CITY HOTEL GARNI

Neuestes Hotel Berns. Modernster Komfort. Gegenüber Hauptbahnhof, Bubenbergplatz. Fliessendes Wasser, Staatstelephon in allen Zimmern. Zimmer mit Bad und solche mit W. C. und Bidet. Kein Konsumationszwang. Trinkgeldablösung. Garage. 70 Betten von Fr. 5.50 an.
Telephon 25.377 **H. Sperl**

Bern

Hotel St. Gotthard garni
Bubenbergplatz, gegenüber dem Bahnhof

Bestempfohlenes, modern eingerichtetes Hotel, 80 Betten. In allen Zimmern fliessendes Kalt- und Warmwasser und Staatstelephon, 16 Bäder. Zimmer von Fr. 5.- an.
Telephon 21.611 Inhaber **G. Lüthi**

Berne

Hôtel-Pension Beau-Site

Maison de famille de 1er ordre jouissant d'une situation abritée et d'un panorama merveilleux. Jardin ombragé. Eau courante et téléphone dans toutes les chambres. Salles de bain privées. Garage à proximité. Cuisine excellente. Pension depuis fr. 12.-. Chambre depuis fr. 5.-
H. Petermann-Berger, Propriétaire

Bern

Hotel Oberland

2 Minuten vom Bahnhof, Ecke Lorrainebrücke
Vollständig renoviert. 22 neumöblierte, heimelige Zimmer, mit fliessendem Wasser Fr. 3.50, ohne fliessendes Wasser Fr. 3.- Schmackhafte und gesunde Küche
Pensionspreis Fr. 6.50 und Fr. 7.- Telephon 27.931
Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Otto Hirschi, neuer Inhaber

Bern Grand Café-Restaurant

„Schmiedstube"

Neben Zeitglockenturm und Stadttheater. Diners und Soupers von Fr. 2.50 an, Bernerplatte, Forellen usw. Feldschlösschen Biere. Wein-Spezialitäten offen. Kleiner und grosser Saal für Gesellschaften. Tel. 22544
F. Bourquin-Amstutz

Bern

Wiener Café

Schauplatzgasse, 1 Minute vom Bahnhof. In- und ausländische Zeitungen in grosser Auswahl. Wiener Küche. Spezialitäten. 7 Billards Inhaber **H. Liberty**

Martigny-Ville

Ligne du Simplon

Hôtels Kluser et Mont Blanc

Restaurant. Toutes les chambres avec eau courante. Appartements avec bain. Télégrammes: Kluserhôtels

un coin intime à Lausanne

LE CARNOTZET
DE L'HOTEL des PALMIERS PRÈS GARE

Schaffhauserzungen
(Schweizerischer Markenschutz)
Ein köstliches Gebäck für jung und alt!

Alleinfabrikant: **J. Reber** Conditorei-Café
Schaffhausen Vorderg. 21 **Prompter Versand**

Une petite attention

toujours hautement appréciée est celle qui consiste à offrir des bonbons rafraîchissants avant le départ. Pour combattre les effets désagréables de l'atmosphère pâteuse des trains, ayez soin de demander des bonbons faits de pur jus de fruits. L'immense assortiment au Mercure vous facilitera votre choix. Demandez p. ex.

Drops gros fruits 30 cts les 100 grs
Montreux spéc. 40 „ „ 100 „
Fruxor 40 „ „ 100 „

Mercure
THE • CAFE • BISCUITS •